

10. INTERNATIONALER WORKSHOP DES ALUMNI-NETZWERKES „BILDUNG UND TECHNOLOGIETRANSFER“ INGENIEURAUSBILDUNG UND UNTERNEHMERTUM FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Alumni-Netzwerk „Bildung und Technologietransfer“

Die Arbeit des Alumni-Netzwerkes „Bildung und Technologietransfer“ richtet sich auf die systematische Qualifizierung der Alumni und Betreuung ihrer Karrierewege zu Experten, die systemstrukturierend und systemberatend von der Planungs- bis zur Wirkungsebene in Bildungs-, Wirtschafts- und im administrativ-verwaltenden Sektor sowie in Forschungseinrichtungen und Entwicklungsprojekten wirksam werden. Des Weiteren wird die Entwicklung regionaler Netzwerke zwischen den Alumni (z.T. auch Alumniverbände) der Wirtschaft, Vertretern der Politik und Akteuren der internationalen Entwicklungszusammenarbeit angestrebt. Darüber hinaus dient das Netzwerk der Gewinnung leistungsstarker Alumni für Forschungs-/Promotionsvorhaben in Deutschland sowie für die Implementierung gemeinsamer Wissenschaftskooperationen und Projekte.

Auf der Wirkungsebene leistet das Netzwerk einen Beitrag zur Lösung von Problemen hinsichtlich der Defizite bei der Implementierung von modernen Produktions- und Dienstleistungsstrukturen durch Widersprüche zwischen Technologie, Qualifikation und sozio-kulturelle Bedingungen in Entwicklungs- und Schwellenländern sowie bezüglich des Mangels an problemorientierten Organisationsstrukturen als auch Defiziten in der Organisations- und Personalentwicklung auf non-formaler und informeller Ebene.

Kontakt:

Technische Universität Dresden
Dr. Steffen Kersten
Tel: +49(0) 351 46336160
Fax: +49(0) 351 46332659
Email: Steffen.Kersten@tu-dresden.de

Workshop Organisation:



Fakultät Erziehungswissenschaften Institut für Berufspädagogik und Berufliche Didaktiken

bietet folgende internationale Studiengänge an:

- Masterstudiengang „Vocational Education and Personnel Capacity Building“ in deutscher und englischer Sprache, auch in Kooperation mit internationalen Universitäten
- Promotionsstudiengang

Universität Leipzig Small Enterprise Promotion and Training



bietet folgende internationale Studiengänge an:

- Masterstudiengang „Small Enterprise Promotion and Training“, auch in Kooperation mit internationalen Universitäten
- PhD-Studiengang

Universidad de Talca



bietet folgende Studiengänge an:

- Bachelor- und Masterstudiengänge in verschiedenen Ingenieurwissenschaften
- Bachelor- und Masterstudiengänge in Forst- und Agrarwissenschaft
- Bachelor- und Masterstudiengänge in Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- PhD-Studiengänge

Willkommen zum:

10. Internationalen Workshop des Alumni-Netzwerkes „Bildung und Technologie- transfer“

(2. – 6. November 2020
Santiago/Talca - Chile)

Internationaler Workshop

Ingenieurausbildung und Unternehmertum für nachhaltige Entwicklung

an der

Universidad de Talca
Campus Santiago de Chile

Vorankündigung

Unterstützt vom:

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

10. INTERNATIONALER WORKSHOP DES ALUMNI-NETZWERKES "BILDUNG UND TECHNOLOGIETRANSFER" INGENIEURAUSBILDUNG UND UNTERNEHMERTUM FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Workshop „Ingenieurausbildung und Unternehmertum für nachhaltige Entwicklung“

Der Workshop richtet sich an Alumni, die vorrangig in der Lehre oder Administration akademischer Ingenieurausbildung tätig sind bzw. in Unternehmen Verantwortung für die betriebliche Personalentwicklung tragen.

Ziel des Workshops ist eine kritische Analyse qualifikatorischer Defizite technischer Fachkräfte in Südamerika und die Erarbeitung konzeptioneller Vorschläge für deren weitere Entwicklung im Kontext der Arbeitsprozessorientierung. Eine wesentliche Grundlage der Diskussionen stellen die Ergebnisse der ingenieurpädagogischen Entwicklungsprojekte bzw. der Fachpraxispartnerschaft vor dem Hintergrund der bildungspolitischen Initiative Ingenieria 2030 in Chile dar. Die Thematik des Workshops orientiert sich an den Bedarfen der Entwicklungs- und Schwellenländer an ingenieurdidaktischen Weiterbildungskonzepten sowie an anwendungsorientierte Studiengangentwicklung im Bereich der Ingenieurbildung.

Schwerpunkte der wissenschaftlichen Diskussionen werden sein:

- Qualifikationsanforderungen an Ingenieure in modernen Produktions- und Dienstleistungsstrukturen vor dem Hintergrund der Digitalisierung der Arbeitsprozesse
- Gestaltung der Ingenieurausbildung unter besonderer Berücksichtigung industrienaher Forschungsbefähigung und Technologietransfer
- Internationale Modelle der Ingenieurdidaktik und deren Adaptionmöglichkeiten für die Weiterbildung von Lehrkräften in der Ingenieurbildung
- Qualifizierungsansätze für Entrepreneurship in der Ingenieurausbildung

Workshop-Programm

Tag 1 – 2

- Situation und Entwicklungstendenzen in der Ingenieurbildung für moderne Produktions- und Dienstleistungsstrukturen
- Die Bedeutung der Ingenieurausbildung für nachhaltige Entwicklung in Südamerika
- Wissens- und Technologietransfer zwischen Hochschulen und Unternehmen

Tag 3 – 4

- Fachexkursion in Partnerunternehmen des Projektes zur Praxispartnerschaften
- Qualifizierungsansätze für Entrepreneurship

Tag 5

- Internationale ingenieurpädagogische Ansätze

Unterstützung

Unser Dank gilt der freundlichen Unterstützung durch den DAAD. Durch die Bereitstellung der finanziellen Mittel können wir **25 Alumni aus Entwicklungsländern** die Teilnahme am Workshop ermöglichen.

Die Teilnehmer erhalten einen Reisekostenzuschuss. Weiterhin werden die Kosten für Aufenthalt und Übernachtung übernommen.

Als Eigenanteil ist bei Anreise eine Anmeldegebühr in Höhe von 100,- € durch die Teilnehmer zu entrichten.

Bewerbung

Ihre Bewerbung richten sie bitte zusammen mit

1. einem kurzen Lebenslauf des Bewerbers
2. einer Zusammenfassung des Vortrages

bis spätestens 20. April 2020
an **Steffen.Kersten@tu-dresden.de**.

Die Bewerbung ist in deutscher oder englischer Sprache einzusenden.
Der Workshop wird in deutscher und englischer Sprache durchgeführt